

The Fire in the Eyes

Von Redbullet

Kapitel 3: Mondsimmern

Nach der kleinen Auseinandersetzung mit Nasuko und Kaede war wieder Ruhe im Haus eingekehrt. Kouta führt Nasuko durch das Haus während Yuka und Kaede ein Schlafplatz für Nasuko einrichten, bei der Führung durch sah Nasuko zwei jüngere Mädchen, sie liefen beide zu den Jungs rüber und begrüßen natürlich Nasuko, dieser war jedoch in seinen Gedanken und blendete die Mädchen aus, er folgte durchgehend Kouta ohne ihn zuzuhören. Nana und Mayu hatten einen eigenartigen Eindruck vom Gast bekommen.. "Mayu, mit diesen Jungen stimmt irgendwas nicht, hast du seine Augen gesehen?" "Ja Nana, was mich wundert ist eher das er uns ausgeblendet hat" Die zwei verzogen sich wieder in die Küche um was zu kochen. Yuka und Kaede sind mittlerweile mit dem richten des Zimmers fertig geworden, Kaede ist nachdenklich, sie denkt an die Worte dieses ungewöhnlichen Jungen. Er..ist anders wie alle anderen, sie hat so viele Menschen getötet und es war ihm vollkommen egal, er sah sie und nicht die gesplante Persönlichkeit von der Kaede in die Dunkelheit gezogen wurde. Yuka schaute Kaede an "Nyu, ist alles in Ordnung du bist grad so still, dass bin ich von dir ja nicht gewohnt." Kaede schaute sie an "Hast du jemals einen Menschen getroffen, der dich kannte bevor du ein Wort mit ihm ausgetauscht hast?" Yuka schaute auf den Boden und dachte an Kouta, bevor dieser seine Erinnerungen verlor. Schweigend verließen sie das Zimmer und machten sich auf in die Küche um Nana und Mayu zu helfen. Kouta hat seine Hausführung beendet, Nasuko ist am Garten stehen geblieben und lauscht dem Wind, als es anfängt zu regnen. Nasuko starrt in den Himmel, Kouta schaut ihn an und versuch ihn mit reinzuholen. "Komm mit rein, sonst fängst du dir noch eine Erkältung ein" "Nein.. es gefällt mir so" erwiderte Nasuko "Woher kommst du eigentlich und wieso hast du solche Augen, ich habe bisher noch nie einen Menschen mit solchen Augen gesehen, zudem hast du Kaede aufgehalten ohne sie überhaupt zu berühren, wie bist du eigentlich in den Garten geflogen" Nasuko schaut Kouta an, "Ich komme nicht von hier, ich bin ein Ninja aus einem Dorf namens Konoha, in meinem letzten Kampf hab ich meine beiden Großväter verloren.. dazu noch meine Eltern, ich konnte den Feind stoppen, jedoch musste ich die Biester in mir versiegeln sonst wär ich heute sicherlich nicht mehr am leben! Bei einem Zusammenstoß von meinen Jutsu und dem des Feindes bin ich hier in eurer Dimension gelandet, wenn ich mehr wüsste würde ich es dir schon sagen aber ich weiß selbst nix, ich will es nur dieser Person heimzahlen die mir alles genommen hat!" Kouta verzieht sein Gesicht "Hass führt nur noch zu mehr Hass" Nasuko schaute ihn ernst an "Ich hasse ihn nicht, ich verachte ihn" Kouta "Wie du meinst, ich bin hungrig und gehe jetzt was essen du kannst nachkommen wenn du willst." Nasuko blieb schweigend im Garten, während die anderen gegessen. Er setzte sich auf den Boden

und fing an zu überlegen "Kagebunshin No Jutsu" neun Doppelgänger hat er erschaffen, er ließ die Bijuu seine Klone übernehmen, Kaede kommt raus und sieht alle neun Bijuus in einer kleineren Version im Garten versammelt. "Hey, hast du etwa kein Hunger?" Es kam keine Antwort, sie ging näher zu Nasuko und er löste seine Klone auf. "Nein ich hab keinen Hunger, danke." Kaede blickte ihn nachdenklich an, er stand auf und drehte sich zu ihr um, er blickte sie an, ihre Wangen wurden wieder rot sie wundert sich warum sie so erstarrt bei seinen Anblick. "Hast du Lust ein bisschen raus zu gehen?" Fragte er sie, sie bejahte dies. Sie gingen zum Strand, es war eine wunderschöne Nacht der Mond strahlte hell und wurde vom Meer reflektiert. Kaede starrte ihn an und ohne das sie es merkte hielt sie sich an seinen Arm fest, für sie war es ein gutes Gefühl er zog sie näher zu sich heran, und warf einen geschlichenen Blick auf ihre Augen, sie reflektierten das Licht vom Mond auch.. plötzlich kehrte kurz ruhe ein und Nasuko spürte die Anwesenheit von einer weiteren Person es fiel ein Schuss, er aktivierte sein Susanoo und deckte Kaede unter die Rüstung des Susanoo. Kaede staunte nicht schlecht, eine sonnenhelle Gestalt in Form eines Samurai Oberkörpers beschützte sie, es war die Fähigkeit von Nasuko. "Was für eine Fähigkeit ist das? Wieso beschützt er so eine wie mich?" Schoss ihr durch den Kopf. Bandou trat aus dem Schatten hervor, "Zur Seite kleiner, ich interessiere mich nur für dieses Weib, wenn du nicht sterben willst verschwinde!" Nasuko hatte sich ein freches Lächeln aufgesetzt. "Als ob du mich töten könntest, versuch es doch!" Bandou holte eine Maschinenpistole raus "Stirb!" Kaede aktivierte ihre Vektoren um Nasuko zu beschützen doch kam nicht durch das Susanoo, dann schoss Bandou sein komplettes Magazin auf die beiden alle Kugeln prallten gegen das Susanoo ab und Nasuko verschwand für einen kurzen Moment, das Susanoo löste sich auf und er tauchte hinter Bandou auf. "Denkst du immer noch das du mich töten kannst?" Bandou drehte sich um und bekam einen Kick ins Gesicht, der Tritt war so stark das er auf den Boden flog. Nasuko stand über ihn und schaute auf ihn herab, Bandou bekam es mit der Angst zu tun, er sah die rot leuchtenden Sharingan in der Dunkelheit *Chidori* Kaede war verwirrt, ein Samurai, Blitze und Teleportation? spiele ich hier in einen schlechten Film mit? Nasuko trat auf Bandous Brust und hielt ihn sein Chidori vor den Hals, "Wenn du nochmal versuchst Kaede zu töten, bringe ich dich um." Er stoppte sein Chidori und wendete sich von Bandou ab, er ging zu Kaede "Komm wir gehen wo anders hin" Boom eine Kugel durch schoss seinen, das Blut spritzte Kaede ins Gesicht und sie fühlte sehr viel Schmerz mit den Gedanken einen Menschen zu verlieren der ihr näher gekommen war ihre Vektoren traten gerade aus ihren Körper raus und ihre Tränen fingen an zu fließen, plötzlich richtete sich Nasuko auf und die Bijuu pumpten ihr Chakra in seinen Körper, das Chakra umhüllte ihn und er strahlte so sehr das sich die Umgebung verhellte, seine Wunden verheilten. "Kaede beruhig dich, du musst nicht kämpfen!" Sie starrte ihn an, *Er ist so unheimlich gut aussehend, dazu strahlt noch diese Wärme aus ihn heraus* *Nasuko lief zu Bandou, dieser schoss auf ihn doch die Kugeln zerbrachen bevor sie seinen Körper erreichten als die Kugeln alle waren schauten sich beide in die Augen und Bandou spürte Nasukos Hand an seinen Hals, "Wenn du sterben willst erlöse ich dich, ich habe dir gesagt das du mich nicht töten kannst, versuche es nie wieder jemanden zu töten den ich mag sonst beende ich dein Leben" Kaede wurde rot "Er mag mich?.." Nur Kouta hat gesagt das er sie mag..jetzt auch er, er ist der erste der sie beschützt hat, sie bekam ein Lächeln ins Gesicht Nasuko ließ Bandou los, "Komm Kaede wir spazieren noch ein bisschen und dann gehen wir nach Hause" Sie spazierten weiter und machten eine Pause an einen Schrein. "Nasuko, was bist du genau, woher hast du diese Augen diese Fähigkeiten

Schusswunden wie nix zu heilen, oder diese Blitze aus deinen Arm" Nasuko schaute in den Himmel "Das kann so ziemlich jeder in meiner Heimat, ausser das mit den Augen und dem Bijuu in mir, die Augen sind angeboren worden, sie werden Genetisch aus der Familie meiner Mutter weitergegeben. Die Bijuu hab ich in einen Kampf in mir versiegeln müssen weil sie unter der Kontrolle eines Verbrechers beinahe tausende Leben ausgelöscht hätten." Sie beiden schauen sich in die Augen "Du bist auch anders, aber das macht nichts, du bist trotzdem eine Schö..." *Ich wollte ihr das doch gar nicht sagen!* Sie hat gewusst welches Wort gemeint war und lächelte während ihre Wangen rot wurden, sie standen beide auf und gingen nach Hause. Angekommen warteten alle genervt, die Tür öffnet sich und Yukas Faust wollte Nasukos Gesicht treffen, er sah dies jedoch und ließ wich mit einer geschickten Meidbewegung aus. "Wir haben uns Sorgen gemacht, Nyu wir sagten dir doch du solltest Nachts nicht raus, du weißt das es gefährlich ist! "Es ist doch nix passiert" unterbrach Kouta. Yu "Vergesst eure Hausarbeiten für Morgen nicht!" - Nas "Keine Angst die sind schon über Nacht fertig, *Tajuu Kagebunshin No Jutsu* Da hast du vier Klone gib ihnen die Aufgaben" Er fing an zu lachen und lachte und alle schauten ihn baff an, deprimierte Gesichter die keine Klone erschaffen konnten und die Hausarbeiten selber machen mussten. "Ich bin müde, hab ich hier einen Schlafplatz oder muss ich draußen schlafen?" "Eh klar, ich zeig dir kurz deinen Schlafplatz" Kouta führte ihn in sein Zimmer und es kehrte Ruhe für diese Nacht ein. Agent Zecyro: *ring ring* "Professor, ich habe das Zielobjekt heute gesichtet, Sie befand sich mit einen Jungen am Strand, aber.. es hat sich was rausgestellt, dieser junge Mann verfügt über einzigartige Fähigkeiten und konnte die Kraft von Lucy ohne Mühe annullieren" Prof: "Haben sie eine Aufnahme seiner Fähigkeiten?" Zecyro: "Ja, ich schicke sie ihnen rüber" Der Professor sah die erstaunlichen Fähigkeiten von Nasuko und machte dabei einen gierigen Blick. Prof: "Wenn sie die beiden wieder sehen sollten, meiden sie den Kampf und Kontaktieren sie mich, der Spaß fängt erst an!" Zecyro: "Verstanden!" Zecyro sah Bandou am Strand und zielte mit einen Scharfschützengewehr auf seinen Kopf "Wenigstens können wir uns seine Kastrierung sparen." er schoss und durchbohrte seinen Kopf.